

London, 27. August 2019

Baosteel Zhanjiang bestellt weitere Brammenstranggießanlage bei Primetals Technologies

- **Produktionskapazität von 2,8 Millionen Tonnen Brammen jährlich für anspruchsvolle Anwendungen**
- **Dritte von Primetals Technologies für diesen Produktionsstandort gelieferte Stranggießanlage**
- **Liefert Brammen für Warmbreitbandstraße**
- **Ergänzt neue Anlage in Südchina, die vor einigen Jahren errichtet wurde**

Im Januar beauftragte Baosteel Zhanjiang, eine Tochtergesellschaft des chinesischen Konzerns Baoshan Iron and Steel Co., Ltd. (Baosteel), Primetals Technologies mit der Lieferung einer Brammenstranggießanlage. Die Stranggießanlage CCM 3 wird am Baosteel-Produktionsstandort in der südchinesischen Provinz Guangdong errichtet, an dem Baosteel Zhanjiang bereits seit Ende 2015 zwei von Primetals Technologies gelieferte Brammenstranggießanlagen betreibt. CCM 3 kann pro Jahr 2,8 Millionen Tonnen hochwertige, hochfeste Stahlsorten produzieren. Die Anlage liefert Brammen für eine Warmbreitbandstraße, die Coils mit einer Breite bis 1.780 mm erzeugt, ergänzt das neue Werk in Zhanjiang und ist Bestandteil einer zweiten Ausbauphase des Standorts, mit der eine Jahreskapazität des Stahlwerks von 12,35 Millionen Tonnen erreicht werden soll. Die Inbetriebnahme der neuen Stranggießanlage ist für Anfang 2021 geplant.

Die Stranggießanlage CCM 3 ist mit den zuvor gelieferten Anlagen CCM 1 und CCM 2 vergleichbar: Anlagenteile sind untereinander austauschbar, Automatisierungskonzept und Konfiguration sind identisch und es werden dieselben Betriebs- und Wartungsverfahren verwendet. Sie ist als Bogenstranggießanlage mit gerader Kokille, einem Maschinenradius von 9,5 Metern und einer metallurgischen Länge von 37,2 Metern ausgelegt. Sie produziert Brammen mit einer Breite von 900 bis 1.650 Millimetern und einer Dicke von 230 oder 250 Millimetern. Die Gießgeschwindigkeit kann zwischen 1 und 1,95 Metern pro Minute variiert werden. Die zu produzierenden Stahlsorten umfassen das gesamte Spektrum des Kohlenstoffstahls von ultraniedrig- bis hochgekoht, Tiefzieh-, Bau-,

peritektische und HSLA-Stahlsorten, mikrolegierte bis hochlegierte Stähle sowie Rohr-, Band- und Siliziumstahlsorten.

Die Stranggießanlage verfügt über gerade SmartMold-Kassettenkokillen, DynaFlex-Kokillenoszillatoren und ein DynaWidth-System zur automatischen Anpassung der Brammenbreite. DynaGap Soft Reduction gewährleistet eine gleichbleibend hohe Innenqualität der Brammen. Die Strangführung ist mit Smart Segments ausgestattet. Die Kombination des Dynacs 3D-Kühlmodells mit innengekühlten I-Star-Rollen sorgt für maximale Flexibilität bei der Sekundärkühlung.



Zweisträngige Brammenstranggießanlage von Primetals Technologies bei Baosteel Zhanjiang, einer Tochtergesellschaft des chinesischen Konzerns Baoshan Iron and Steel Co., Ltd. (Baosteel).

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter: www.primetals.com/press/

Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel.: +49 9131 9886-417

Primetals Technologies, Limited
A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners
Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Chiswick Park, Building 11, 566 Chiswick High Road
W4 5YS London
United Kingdom

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.